

RUNDSCHAU

FÜR LEUTE MIT DURCHBLICK



SEPTEMBER 2026

16. JAHRGANG • NR.: 8

POHL
Autohaus

Starke Marken-
kurze Wege!

mazda SUZUKI

www.autohaus-pohl.de

NACHRICHTEN UND BERICHTE AUS BRAMFELD & UMGEBUNG

Herbstmarkt auf Gut Karlshöhe



© Andresen

Wenn sich der Sommer langsam verabschiedet und der Herbst Einzug hält, lädt Gut Karlshöhe zum Herbstmarkt ein. Freuen Sie sich auf einen erlebnisreichen Tag mit einem vielfältigen Angebot für die ganze Familie und alle, die die neue Jahreszeit in besonderer Atmosphäre genießen möchten.

Bereits in den vergangenen Jahren hat sich das Gut Karlshöhe als Veranstaltungsort für regionale Märkte und Feste einen Namen gemacht – schließlich

bietet das neun Hektar große Gelände mit seiner vielfältigen Stadtnatur sowie der ländlichen Idylle mit sattem Grün und Tieren den perfekten Rahmen. Am 20. September wird das an der Karlshöhe 60d gelegene, alte Hofensemble des ehemaligen Staatsguts erneut zu einem lebendigen Marktplatz mit liebevoll gefertigtem Kunsthandwerk, mit Produkten aus der Region, mit traditionellem Handwerk und spannenden Infoständen.

Fortsetzung auf Seite 3

Der Herbstmarkt am 20. September verbindet nachhaltigen Konsum, regionale Vielfalt und Naturerlebnis in besonderer Atmosphäre.

“miet-fix” **MASCHINEN & GERÄTE**
Vermietung • Verkauf • Reparatur

**Bei uns schneiden
Sie gut ab!**

Holstenhofkamp 6 • 22041 Hamburg • Telefon: 040 - 656 81 680 • www.miet-fix.de

Optik Heidig

Brillen • Kontaktlinsen • Vergrößernde Sehhilfen

alfo.
passbild

PASSBILDER
für Ihre Ausweisdokumente

**DIGITAL, SICHER,
PROFESSIONELL &
RECHTSKONFORM**

Bei uns nur **15€**
(auch für Babys und Kleinkinder)

Berner Heerweg 159 • 22159 Hamburg • Tel. 643 21 27

www.optik-heidig.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9 bis 18 Uhr • Sa. 10 bis 13 Uhr



HERR VON BARF

BARF

**HAMBURGER
MANUFAKTUR**

www.herr-von-barf.de

Wer wird Hamburgs „Blühende Schule“?

Was liegt eigentlich unter unseren Füßen? Dieser Frage sind 25 Hamburger Schulen in den vergangenen Monaten auf ganz unterschiedliche Weise nachgegangen. Unter dem Wettbewerbsmotto „Zukunft beginnt am Boden“ haben sie ihre Schulgelände erforscht, Bodenlebewesen entdeckt, Experimente durchgeführt und konkrete Maßnahmen für mehr biologische Vielfalt umgesetzt

– von der Entsiegelung von Flächen bis zur Anlage naturnaher Lebensräume.

„Vom Asphalt in die Natur“, „Mission Blühflächen“ und „Flowerpower für Sandbiene“: So vielfältig wie diese Titel waren die Projekte, die sich die Teams in diesem Jahr zur Umgestaltung ihrer Schulgelände vorgenommen hatten. Die Schülerinnen und Schüler untersuchten darüber hinaus, welche Böden sie auf ihrem Schulge-

Ausstellung

Der KUNSTRAUM FARMSSEN im VHS-Zentrum Ost präsentiert ab dem 16. September eine neue Ausstellung mit dem Titel „Tête-à-Tête“. Sie zeigt Werke von Künstlerinnen aus dem Kreis Stormarn, deren Arbeiten von den Impulsen und Inspirationen der Künstlerin Viktoria Slemzina geprägt wurden und zugleich eine eigene künstlerische Handschrift entwickeln.

Die Ausstellung versammelt Bilder, die im Spannungsfeld von gemeinschaftlichem Austausch und individueller Auseinandersetzung entstanden sind. Im Mittelpunkt steht dabei nicht allein das fertige Werk, sondern vor allem der Weg dorthin: das Experimentieren, Ausprobieren, Verwerfen und Weiterentwickeln. Der gemeinsame Arbeitsprozess schafft Raum für Begegnung, Reflexion und künstlerische Entfaltung. So entstehen eigenständige Positionen, die sich gegenseitig ergänzen, kontrastieren und miteinander in Beziehung treten. Die Vielfalt der Ausdrucksformen macht sichtbar,

wie unterschiedlich sich gemeinsame Impulse entfalten und in individuelle Bildsprachen übersetzen lassen.

Der Ausstellungstitel „Tête-à-Tête“ – das Gespräch von Angesicht zu Angesicht – verweist auf diesen künstlerischen Dialog. Malerisch unterschiedliche Positionen treten miteinander in Austausch, eröffnen neue Perspektiven und laden die Besucher/innen ein, die Werke im Zusammenspiel zu entdecken.

Die ausstellenden Künstlerinnen sind Karin Großmann, Barbara Heidkamp, Karin Kück, Andrea Mewes, Birgit Neubert, Frauke Pöhlens, Andrea Purk, André Ringler, Lisa Ripke, Beate Schöning und Viktoria Slemzina.

Die öffentliche Vernissage findet am 16. September, um 19.30 Uhr im KUNSTRAUM FARMSSEN im VHS-Zentrum Ost, Berner Heerweg 183, statt. Im Anschluss kann die Ausstellung hier bis zum 10. November jeweils montags bis freitags von 9 bis 19 Uhr besucht werden. Der Eintritt ist frei.



An der Gyula Trebitsch Schule entstanden Blühwiesen.

lände finden, wie gut Regenwasser versickert, welche Tiere im Boden leben, welche Pflanzen zu den jeweiligen Standorten passen und mit welchen Maßnahmen sie die Artenvielfalt fördern können. Dabei wurde deutlich: sandige, steinige oder nährstoffarme Böden können eine erstaunlich hohe Vielfalt an Pflanzen und Tieren beherbergen.

Neugierig und kreativ

„Boden ist eine unserer wichtigsten Lebensgrundlagen – und doch schenken wir ihm im Alltag oft kaum Beachtung“, sagt Esther Timm, Projektleiterin „Wettbewerb Blühende Schulen“ (Loki Schmidt Stiftung). „Die eingereichten Projekte zeigen eindrucksvoll, wie neugierig und kreativ sich Kinder und Jugendliche mit diesem verborgenen Lebensraum auseinandersetzen. Sie erforschen Zusammenhänge, übernehmen Verantwortung für ihr Schulgelände und gestalten ihre Umgebung aktiv mit. Genau das macht den Wettbewerb so wertvoll.“

Schluss mit Einweg

Neben Schulen aus den Bezirken Altona, Bergedorf, Eimsbüttel, Harburg, Mitte und Nord haben auch sechs Schulen aus dem Bezirk Wandbek Beiträge eingereicht, darunter die Stadtteilschule Bergstedt, das Gymnasium Meiendorf, die Stadtteilschule Oldenfelde, die Otto-Hahn-Schule, die Gyula Trebitsch Schule Tonndorf und die Schule am See. Aus allen Bewerbungen wählt die Jury nun die Gewinnerschulen aus, die beim „Fest der Blühenden Schulen“ am 24. September prämiert werden. Sie dürfen sich auf Sach- und Geldpreise freuen. Jede teilnehmende Schule erhält eine Teilnahme- bzw. Siegerurkunde. Der Wettbewerb wird von der Loki Schmidt Stiftung organisiert. Partner ist die Hamburger Behörde für Schule, Familie und Berufsbildung. Gefördert wird der Wettbewerb von der Peter-Mählmann-Stiftung, der Claussen-Simon-Stiftung, der HOMANN-Stiftung, der Gabriele Fink Stiftung und von HPM Die Handwerksgruppe.

Karl & Sohn

BESTATTUNGEN

Bestatter vom Handwerk geprüft

SEIT 1914

August-Krogmann-Straße 139 22159 Hamburg-Farmsen / Berne



24/7 040 / 643 46 76

www.karl-bestattungen.de

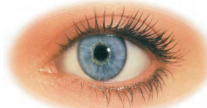


info@karl-bestattungen.de



RUNDschau

FÜR LEUTE MIT DURCHBLICK



Mit Lokalausgaben für:

Farmsen-Berne	Auflage 21.000
Wandsbek	Auflage 57.900
Bramfeld	Auflage 25.000

Erscheint im Rundschau Verlag e.K. Astrid Hannemann (V.i.S.d.P.)

Dorfstraße 8a • 21514 Fitzen

Telefon (040) 500 363 03

E-Mail: info@rundschau-hamburg.de

Homepage: www.rundschau-hamburg.de

und wird kostenlos an die Haushalte des Einzugsgebietes verteilt.

Herstellung: Boyens MediaPRINT GmbH & Co. KG

Vom Verlag erstellte Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Sämtliche Nutzungsrechte für die von ihm gestalteten Anzeigen, Bild- und Wortbeiträge liegen beim Verlag. Eine Übernahme, auch auszugsweise, nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung.

Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 15 vom 01.01.2022

Denkmäler öffnen ihre Türen

Vom 11. bis 13. September lädt der Tag des offenen Denkmals in Hamburg dazu ein, die Bau- und Stadtgeschichte der Hansestadt neu zu entdecken. Auf zahlreichen Veranstaltungen kann man die Gebäude und Orte, die sonst nicht oder nur eingeschränkt zugänglich sind, hautnah erleben.

Hamburgs Denkmäler werden auch in diesem Jahr wieder zu besonderen Entdeckungsorten. Das diesjährige Motto „NetzWERKE: Denkmale & Infrastruktur – Historische Bauten, die bewegen und verbinden“ lädt dazu ein, historische Infrastrukturen und Orte der Verbindung neu zu erleben – von technischen Anlagen bis hin zu Bauwerken, die Mobilität, Vernetzung und Kommunikation bis heute prägen. Die Hamburger Denkmalstiftung koordiniert den Tag des offenen Denkmals in der Hansestadt, Kooperationspartner sind die Deutsche Stiftung Denkmalschutz und die Nacht der Kirchen Hamburg. Gefördert wird die Veranstaltung durch das Denkmalschutzamt der Behörde für Kultur und Medien, die LOTTO Hamburg GmbH und die Wall GmbH.

Das Programm

Das Programm in der Hansestadt ist vielfältig: Angeboten werden Führungen, Rundgänge und Son-

deröffnungen sowie ein buntes Familien- und Kultur-Programm mit Ausstellungen, Konzerten, Lesungen, Workshops, Gottesdiensten und vielem mehr. Einen Überblick gibt es unter www.denkmalstiftung.de/denkmaltag. Den öffentlichen Auftakt bildet am 11. September, um 20.30 Uhr ein besonderer Stadtrundgang: Ausgehend vom Heinrich-Hertz-Turm vor Planten und Blumen verwandelt sich der Stadtraum in ein Open-Air-Kino: Kurzfilme werden auf Fassaden und Wände projiziert und treten in einen spannenden Dialog mit ihrer Umgebung. So entstehen neue Perspektiven auf bekannte und verborgene Orte, auf die Denkmäler Hamburgs und auf die Geschichte der Stadt. Die Verbindung von Film und Architektur eröffnet überraschende Sichtweisen auf den öffentlichen Raum und lädt dazu ein, Hamburg mit anderen Augen zu sehen. Die Veranstaltung findet auch bei Regen statt, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das gibt es vor Ort

In Bramfeld öffnet am 13. September von 11.30 bis 17.30 Uhr die Osterkirche an der Bramfelder Chaussee 204 ihre Türen und lädt zu Führungen ein. Die Kirche, die als gleichseitiges Achteck (Oktagon) gestaltet und damit einer der wenigen Zentralbauten im Ham-

mieren und Kontakte knüpfen. Dazu gibt es Live-Musik auf einer eigens aufgebauten Bühne. Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Hier können sich die Besucher/innen auf kulinarische Spezialitäten aus der Region freuen, die von der Hobenköök und weiteren Anbietern serviert werden.

Die Veranstaltung findet von 10 bis 17 Uhr an der Karlshöhe 60d statt. Der Eintrittspreis beträgt 4 Euro, Kinder bis 15 Jahre haben freien Eintritt. Tickets sind bereits vorab auf www.gut-karls-hoehe.de erhältlich. Hier gibt es auch weitere Informationen.



Die Osterkirche bietet am 13. September Führungen an.

burger Raum ist, wurde 1913/1914 nach Plänen des Kieler Kirchenbaumeisters Wilhelm Voigt zunächst als „Evangelische Kirche in Bramfeld“ gebaut. Mit zum Teil ornamentaler Backsteinfassade und Pyramidendach ist sie im sogenannten Heimatstil gehalten, der vor allem Elemente des norddeutschen Barocks und Klassizismus aufnimmt.

Auch das historische Hofensemble Bramfelder Chaussee 265, das aus zwei Gebäuden mit Außengelände besteht, kann im Rahmen des Denkmaltags besichtigt wer-

den. Es wurde um 1880 erbaut und ist ein Zeugnis der ländlichen Vergangenheit Bramfelds. Im denkmalgerecht sanierten Försterhaus befindet sich heute die Geschichtswerkstatt Stadtteilarchiv Bramfeld, die am 13. September von 11 bis 16 Uhr geöffnet hat und um 12 Uhr sowie um 14.30 Uhr Führungen anbietet.

Der Aktionstag

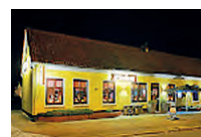
Der Aktionstag geht zurück auf die 1984 vom damaligen französischen Kulturminister Jack Lang erstmals ausgerufenen „Journées Portes ouvertes dans les Monuments historiques“. Aufgrund der großen Resonanz griff der Europarat 1991 die Idee auf und begründete unter seiner Schirmherrschaft die „European Heritage Days“, die seitdem jeden September europaweit stattfinden.

DIE NÄCHSTE AUSGABE DER RUNDschau ERSCHEINT AM 2. OKTOBER

Landhaus
RESTAURANT

WIR BIETEN IHNEN UNSERE UNVERGLEICHLICH
DEUTSCH-ÖSTERREICHISCHE KÜCHE

Reservieren Sie rechtzeitig
Ihren Tisch und genießen Sie
unsere köstlichen Gerichte
in gemütlicher Atmosphäre.



Genießen Sie bei uns
wechselnde saisonale Gerichte.

AUCH ONLINE BESTELLEN & ABHOLEN
Ausreichend Parkplätze hinterm Restaurant
mit direktem Eingang vorhanden.

Gerne richten wir Ihre Familien-,
Firmen- und Geburtstagsfeier aus.

Dienstag - Freitag 15-22 Uhr, Samstag 12-22 Uhr,
Sonn- und Feiertags 12-21 Uhr · Montag Ruhetag

Berner Allee 2 a · 22159 Hamburg (Berne)
Telefon 040-55 61 06 72

info@landhaus-restaurant-hamburg.de

www.landhaus-restaurant-hamburg.de

Willkommen Herbst!

Fortsetzung von Seite 1

Highlight für die Besucher/innen ist die Verkaufsausstellung, die neben Schmuck und Accessoires, Kosmetik und Kleidung auch Kunstwerke sowie regionale Produkte bietet. Natürlich darf passend zum Herbst ein Kürbisschnitzer nicht fehlen und auch eine Strohlandschaft zum Toben sowie diverse Mitmach-Aktionen sorgen dafür, daß den kleinen Besuchern nicht eine Sekunde langweilig wird.

Wenn die Kinder sich wohlfühlen, dürfen sich auch Eltern und Großeltern entspannen: Sie können sich austauschen, infor-

HAMBURGER VOLKSHOCHSCHULE

Berner Heerweg 183 • 22159 Hamburg • Telefon 428 853-0 • Fax 428 853 284 • www.vhs-hamburg.de

REGION OST

Die VHS Ost
im September

Im September startet die Hamburger Volkshochschule mit vielen neuen Kursen – sowohl online als auch vor Ort im VHS-Zentrum Ost in Farmsen. Die Online-Kurse finden mit ZOOM (www.zoom.us) statt. Der Link zum Kurs wird vor Beginn per Mail mitgeteilt. Für die Teilnahme werden PC- und Internetgrundkenntnisse vorausgesetzt. Außerdem werden ein Computer mit Internet-Zugang und ZOOM-App sowie mit Kamera, Lautsprecher und Mikrofon und eine Mail-Adresse benötigt.

Sprachkurse für
Anfänger/innen

Italienisch – ab 12.9., jeweils Sa., 10 bis 15.15 Uhr (4 Termine, VHS-Haus Alstertal, Rolfinckstraße 6a, 156 Euro)

Portugiesisch – ab 14.9., jeweils Mo., 18 bis 19.30 Uhr (14 Termine, Matthias-Claudius-Gymnasium, Witthöfftstraße 8, 135 Euro)

Französisch – ab 15.9., jeweils Di., 19.45 bis 21.15 Uhr (14 Termine, Matthias-Claudius-Gymnasium, Witthöfftstraße 8, 135 Euro)

Russisch – ab 15.9., jeweils Di., 19.45 bis 21.15 Uhr (14 Termine, Matthias-Claudius-Gymnasium, Witthöfftstraße 8, 135 Euro)

Ukrainisch – ab 16.9., jeweils Mi., 19.45 bis 21.15 Uhr (14 Termine, Matthias-Claudius-Gymnasium, Witthöfftstraße 8, 135 Euro)

Italienisch – ab 17.9., jeweils Do., 18 bis 19.30 Uhr (14 Termine, VHS-Zentrum Ost, Berner Heerweg 183, 135 Euro)

Spanisch – ab 22.9., jeweils Di., 16.15 bis 17.45 Uhr (14 Termine,

online, 135 Euro)

Polnisch – ab 22.9., jeweils Di., 18 bis 19.30 Uhr (14 Termine, VHS-Zentrum Ost, Berner Heerweg 183, 135 Euro)

Italienisch – ab 28.9., jeweils Mo., 10 bis 11.30 Uhr (14 Termine, online, 135 Euro)

Pilates & Beckenboden

Pilates ist ein ruhiges Körpertraining, das zur Kräftigung, primär von Beckenboden-, Bauch- und Rückenmuskulatur, dient. Vor allem werden die tiefliegenden Muskelgruppen angesprochen, die eine wichtige Funktion für die Stabilisation unseres Körpers und unsere Körperhaltung haben. Bewegung und Atmung werden kombiniert und eine verbesserte Wahrnehmung, Kräftigung und Entspannung der Beckenbodenmuskulatur fokussiert. Theoretisch und praktisch erhalten die Teilnehmenden Tipps zum Verhalten im Alltag. Bereitzuhalten sind bitte bequeme Kleidung, eine Gymnastikmatte oder eine weiche Unterlage. **Termine:** ab 7.9., jeweils Mo., 18.45 bis 20.15 Uhr (8 Termine, 93 Euro)

Bandweben

Wer mit Hilfe weniger Arbeitsmittel die Technik der Bandweberei mit oder ohne Muster erlernen möchte, ist in diesem Kurs genau richtig. Die Jostenbänder sind Schmuckbänder, die mit Hilfe eines Web Brettes hergestellt werden. Die Musterbänder werden traditionell mit 5-11 Musterfäden und einer Vielzahl von Grundfäden gewebt. Diese Technik ermöglicht das Weben fast überall – sogar am

Strand. Die Teilnehmenden lernen die Geschichte und Nutzung rund um die Bänder, die Planung des Bandes in Farbe, Muster und Breite, das Schären mit einem Faden, die richtige Webtechnik und die Endverarbeitung. Am Ende des Kurses wird der Verbrauch der Garne ermittelt und für 8 Euro pro 100g vor Ort bezahlt. **Termine:** ab 9.9., jeweils Mi., 17.45 bis 20 Uhr (5 Termine, 98 Euro)

Gitarre für
Anfänger/innen

Anhand populärer Songs aus den 60er bis 2000er werden einfache Schlagmuster sowie die wichtigsten acht Akkorde erlernt. Technische Grundübungen für die linke Hand schaffen die Basis für flüssige Akkordwechsel. Mitzubringen sind bitte eine Gitarre sowie ein Stimmgerät. Ergänzend werden per E-Mail Arbeitsblätter, Demo-Videos und Playbacks verschickt, die das Üben unterstützen können. Falls kein eigenes Instrument vorhanden ist, kann für die Dauer des Kurses eine Gitarre zur Verfügung gestellt werden. Bitte den Wunsch nach einem Leihinstrument bei der Anmeldung mit angeben. **Termine:** ab 9.9., 19.45 bis 21.15 Uhr (10 Termine, 105 Euro)

Salsa

Dieser Abendkurs bietet eine Einführung in die Salsa, die ihre Wurzeln in den traditionellen Tänzen Cubas, wie z.B. Son, Mambo, Cha Cha Cha und Rumba hat. Salsa ist nicht nur Musikstil und Rhythmus, sondern vor allem Lebensgefühl. Eine Anmeldung ist nur als Paar möglich. Mitzubringen sind bitte flache, bequeme Schuhe, gerne auch Turnschuhe. **Termine:** ab 22.9., jeweils Di., 20 bis 21.30 Uhr (8 Termine, 100 Euro)

Souveräne
Gesprächsführung und
Verhandlungstraining

In diesem Kurs lernen die Teilnehmenden wesentliche Tricks und Tipps für Rhetorik in Beruf und Alltag. Von Forderungen stellen, über verbale Abgrenzung bis zu

Business-Smalltalk. Praktische Übungen werden mit Informationen kombiniert und individuell angewandt. Auch der Gebrauch von Argumenten und das Entschärfen von Gegenargumenten gehört zum Programm. **Termine:** 26.9., 10 bis 16 Uhr und 27.9., 10 bis 14.30 Uhr (2 Termine, 125 Euro)

Koreanische
Kalligraphie

Die koreanische Schrift Hangeul gilt als eine der schönsten und zugleich einfachsten Schriften der Welt. Sie wurde so entworfen, dass sie leicht zu erlernen ist, gerade auch für Interessierte ohne Vorkenntnisse. Im Kurs lernen die Teilnehmenden Schritt für Schritt die Grundlagen der Schriftzeichen kennen und üben mit Pinsel und Tusche die ersten eigenen kalligraphischen Werke. Koreanische Kalligraphie ist mehr als nur Schreiben: Sie verbindet Kunst, Konzentration und Achtsamkeit. Das bewusste Führen des Pinsels fördert Ruhe und innere Balance und bietet einen Ausgleich zum Alltag. Neben praktischen Übungen erfahren die Teilnehmenden auch etwas über die kulturelle Bedeutung der Kalligraphie in Korea. Der Kurs ist für alle geeignet, die Freude an Schrift und Kunst haben oder eine neue kreative Ausdrucksform entdecken möchten. Mitzubringen sind bitte eine Schürze bzw. Kleidung, die Tuschflecken vertragen kann. **Termin:** 27.9., 13 bis 16 Uhr (1 Termin, 42 Euro inkl. 15 Euro Nutzungspauschale)

Alle Kurse finden, sofern nicht anders angegeben, im VHS-Zentrum Ost, Berner Heerweg 183, statt. Das Team informiert und berät telefonisch unter der Rufnummer 60909 - 5555 oder per Mail unter ost@vhs-hamburg.de.

UNSER NEUES
MAGAZIN IST DA!

Frische Kurstipps:
Fix gesucht, fix gebucht!

VHS-Zentrum Ost
Berner Heerweg 183
22159 Hamburg
vhs-hamburg.de



HAMBURGER
VOLKSHOCHSCHULE

40 Jahre Amateurtheater „Die Egozentriker“: Jubiläumsaufführung mit 19 Mitwirkenden

Schauspiel fasziniert nicht nur die Profis, auch Amateurtheater boomen. Im September feiern „Die Egozentriker“ ihr 40. Jubiläum. Ganz normale Menschen, die Theater spielen und dabei schon Großes auf die Beine gestellt haben.

Angefangen hat alles am 10. September 1986: Zwei ehemalige Abiturienten vom Gymnasium Grootmoor in Bramfeld hatten während ihrer Schulzeit viel Spaß am Fach „Darstellendes Spiel“ und wollten es nicht hinnehmen, dass das Theaterspielen nun vorbei sein sollte. Mit weiteren Interessierten setzten sie sich zusammen und stritten stundenlang darum, wie die Gruppe heißen sollte – bis jemand trefflich feststellte: „Ihr seid alle hoffnungslose Egozentriker.“ Mit diesem Namen fährt Bramfelds und Farmsens ältestes Amateurtheater all die Jahre ganz gut, zumal es ihm immer wieder alle Ehre macht: Sei es bei der Stückauswahl, beim Absetzen von Stücken oder auf zahlreichen Krisensitzungen.

Das Amateurtheater

Die Gruppe hat derzeit 20 aktive und 75 passive Mitglieder zwischen 32 und 91 Jahren – und natürlich sind auch heute noch viele Ehemalige vom Gymnasium Grootmoor dabei. Sie ist offen für alle, die mitspielen möchten oder einfach nur zuschauen wollen, wenn in der Regel zwei Stücke pro Jahr über die Bretter gehen, die die Welt bedeuten.

In 40 Jahren hat das Amateurtheater 59 Produktionen mit weit über 300 Aufführungen auf die Bühne gebracht und tut das noch heute. Dabei spielt es Stücke von Moliere bis Shakespeare, Komödien von Woody Allen bis Neil Simon, Dramen von Tennessee Williams bis Jean Paul Sartre und gerade in letzter Zeit auch viele zeitgenössische Stücke wie „Elling“, „Der Vorname“ oder „Kunst“.

Das Jubiläum

Das Jubiläumsjahr startet für „Die Egozentriker“ mit einer geschlossenen Veranstaltung für geladene Gäste, bei der es neben einem Sektempfang, einem Buffet und der Jubiläumsbroschüre auch eine Aufführung des neuen Stückes „Wie es Euch gefällt“ sowie ein Meet

Repair Café

Reparieren statt Wegwerfen ist praktizierter Umweltschutz. Das Know-how dafür gibt es im Repair Café, wo am 19. September von 14 bis 17 Uhr geschraubt, genäht, gelötet und getüftelt wird. Fachleute vom Repair Café Sasel sind für die Reparatur von Elektrogeräten, Kleidung, Spielzeug, Fahrrädern, Kleinmöbeln oder Gartengeräten sowie von Nähmaschinen, HiFi-Geräten, Tablets (ohne Displayschäden), mechani-

schen Werkzeugen oder ferngesteuertem Spielzeug vor Ort auf Gut Karlshöhe, Karlshöhe 60d. Teilweise sind kleinere Ersatz- sowie Bauteile vorrätig und können bei Bedarf von den Besucherinnen und Besuchern erworben werden. Für eine gemütliche Atmosphäre sorgt neben selbstgebackenen Kuchen auch gespendeter Kaffee. Die Teilnahme ist kostenlos und eine Anmeldung nicht erforderlich.



Mit insgesamt 19 Mitwirkenden präsentieren „Die Egozentriker“ ihr Jubiläumsstück „Wie es Euch gefällt“.

& Greet mit den Darstellerinnen und Darstellern und dem Förderkreis gibt.

Öffentliche Aufführungen

Am 25. September feiert die Komödie von William Shakespeare Premiere für die Öffentlichkeit. Insgesamt 19 Mitglieder des Amateurtheaters sind daran beteiligt – so viele „Egos“ haben noch nie an einer Produktion mitgewirkt. Und darum geht es: Der diktatorische Herzog Frederik hat seinen Bruder vom Hof vertrieben. Der Verbannte flieht mit seinem Gefolge in den Wald. Gleiches tut der junge Orlando auf der Flucht vor seinem Bruder Oliver, der ihn um seinen Erbteil betrogen hat. Orlando ist verliebt in die hübsche Rosalind, doch als die beiden

im Wald aufeinandertreffen, erkennt er sie nicht – denn Rosalind, die Tochter des entmachteten Herzogs, wurde ebenfalls verbannt und hat sich auf ihrer Flucht als Mann verkleidet. Alles löst sich auf in Shakespeares zauberhaftem Komödienwald: unüberwindbare Standesgrenzen, eindimensionale Liebeskonzepte, starre Geschlechterrollen und sicher geglaubte Identitäten. Wer ist wer und wer liebt wen? Und wie wird das alles enden? Natürlich „Wie es euch gefällt“!

Unter der Regie von Jürgen Reißmann präsentiert das Ensemble die hinreißende Komödie am 25. September sowie am 1., 2. und 3. Oktober jeweils um 19.30 Uhr und am 27. September und 4. Oktober jeweils um 18 Uhr auf der Studiobühne des Gymnasiums Grootmoor, Am Damm 47. Karten zum Preis von 8 Euro (ermäßigt 5 Euro für Schülerinnen und Schüler sowie schwerbehinderte Menschen) gibt es unter Telefon 64 55 47 26 oder per Mail unter DieEgozentriker@t-online.de.

Benefizkonzert

Auch in diesem Jahr setzt die Savoy Big Band unter der Leitung von Dr. Mathias Karus die Tradition ihrer Benefizkonzerte fort und wird am 22. September einen musikalischen Einblick in die Big Band Musik der 50er bis 70er Jahre geben. Auf dem Programm stehen Jazz, Swing und Pop. Für das leibliche Wohl sorgen vor dem

Konzert und in der Pause Grillwürste und Getränke.

Die Veranstaltung findet um 20 Uhr (Einlass 19.45 Uhr) im Gemeindesaal der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Farmsen-Berne, Bramfelder Weg 25b, statt. Der Eintritt ist frei, um Spenden für die Lebensmittelausgabe „Farmsener Tisch“ wird gebeten.

Juwelier Janke

Uhren · Schmuck · Fachwerkstatt

Wir kaufen Ihre Zähne

...aber aus Gold müssen sie sein... und was Sie sonst noch haben an Altgold, Bruchgold, Zahngold etc.

Berner Heerweg 175
EKT-Farmsen · ☎ 643 06 13



Jetzt bewerben für den Hanse-Umweltpreis

Der Countdown läuft: Noch bis zum 30. September können sich Schulen, Einzelpersonen, Initiativen und Vereine für den Hanse-Umweltpreis bewerben. Ein Teilnahmeformular gibt es neben allen Infos unter www.NABU-Hamburg.de/hanseumweltpreis.

Im vergangenen Jahr erhielt die Initiative „100.000 Schmetterlinge in Lurup“ den ersten Preis. Seit 2022 haben die Mitglieder der Initiative ca. 40 Renaturierungsprojekte in Privatgärten, auf Schul- und Kirchengeländen, bei Wohnungsbaugesellschaften und auf öffentlichen Grünflächen durchgeführt – rein ehrenamtlich und ohne Förderung. Diese Flächen wurden naturnah, insekten- und kleintierfreundlich umgestaltet. Mit dem 2. Platz wurde der Lauftreff Alstertal e.V. ausgezeichnet, der den MidSummerRun veranstaltet – Hamburgs ersten



© NABU/Sebastian Hennings

Auch in diesem Jahr werden wieder preisverdächtige Projekte gesucht. Nachhaltigkeitslauf. Der 3. Platz ging in 2025 an das Umweltprojekt des Gymnasium Meiendorf aus Rahlstedt, an dem ein umfangreiches Umweltprojekt entstand, das Renaturierung, Biodiversität und Klimaschutz eng mit Unterricht und Schulkultur verbindet.

Preisverdächtige Projekte gesucht

Auch in diesem Jahr suchen der NABU Hamburg und die Globetrotter Stiftung engagierte Um-

weltschützer/innen und ihre preisverdächtigen Projekte. „Der Hanse-Umweltpreis wird schon seit über 30 Jahren vergeben. Trotzdem ist der Wettbewerb nach wie vor sehr spannend, denn es gibt immer wieder neue, gute Ideen für den Natur- und Klimaschutz. Das Besondere ist zudem, dass auch kleine Projekte sowie private Initiativen sehr geschätzt werden und die Chance auf einen Gewinn haben. Wir freuen uns auf zahlreiche Bewerbungen und sind gespannt, wer

in diesem Jahr das Rennen macht“, sagt Tobias Hinsch, Geschäftsführer des NABU Hamburg. Neben dem Teilnahmeformular können die Bewerber/innen zusätzlich auch kurze Smartphone-Videos sowie ergänzende Bilder einreichen, die einen Eindruck von ihrem Projekt vermitteln. Beides kann als Anhang bis 40 MB per Mail an hanseumweltpreis@NABU-Hamburg.de mitgeschickt werden.

Die Teilnahme

Teilnehmen können alle, die in Hamburg oder im direkten Umland der Hansestadt ein Projekt im Naturschutz und/oder im Klimaschutz bereits begonnen oder beendet haben. Der Wettbewerb ist mit einem Preisgeld von insgesamt 6.000 Euro dotiert, das von der Globetrotter Stiftung bereitgestellt wird. Alle Infos gibt es unter www.NABU-Hamburg.de/hanseumweltpreis.



HANDWERKER EMPFEHLEN SICH



G LASARBEITEN

Glaseri Peper
 (040) 6418182
 0177 6418182 24-Std.-Notdienst
 Reparatur-Schnelldienst
 sämtlicher Glasarbeiten
Glas - soviel Sie mögen
Beratung - soviel Sie brauchen
 NEUE ADRESSE:
 Tilsiter Straße 152 • 22047 Hamburg

M ARKISEN

Markisen-Markt JAGOW
 Meisterbetrieb
 Alle führenden Marken + eigene Herstellung
 • Markisen •
 • Sonnensegel •
 • Terrassendächer •
 Haldesdorfer Straße 74 • 22179 HH • ☎ 641 35 46
www.markisen-jagow.de

S ANITÄRE ANLAGEN

Jens Schebitz
 SANITÄR • HEIZUNGS-TECHNIK
 • SANITÄR
 • HEIZUNG • SOLAR
 • BAUKLEMPNEREI
 • BEDACHUNG
 Hudlemstraße 13a • 22159 Hamburg
 Telefon (040) 643 60 64
 Fax (040) 645 25 21
 E-mail: info@schebitz-sanitaertechnik.de

T ORE & SICHERHEIT

e.f. Schleusner
 Tor- u. Antriebstechnik GmbH
 Kipp-• Sectional-• Schiebe-• Dreh-• Rolltore
 Schranken • Briefkasten- u. Schließanlagen
www.garagenantriebe.de
 Dringsheide 1 • 22119 Hamburg
 Tel. (040) 654 987-0 • Fax (040) 357 047 30

Mobile

Problemstoffsammlung

Die nächsten mobilen Problemstoffsammlungen der Stadtreinigung Hamburg finden wie folgt statt: • Mi., 16. September, von 13.30 bis 15 Uhr in der Fabriciusstraße 35 • Mo., 21. September, von 12 bis 13.30 Uhr an der Karlshöhe/Pezolddamm und • Mo., 28. September, von 14.30 bis 16 Uhr am Berner Markt/Hermann-Balk-Straße. Hier werden kostenlos Schad- und Giftstoffe sowie kleine Elektrogeräte aus privaten Haushalten entgegen genommen. Außerdem berät qualifiziertes Fachpersonal über die umweltgerechte Entsorgung von Problemstoffen. Als Problemstoffe gelten alle Abfälle, die besonders gesundheits- und umweltgefährdend sind. Sie gehören nicht in die Restmülltonne und sollten bei der Abgabe in einem geschlossenen Behälter abgefüllt sowie außerdem möglichst genau gekennzeichnet sein.

Takko Fashion jetzt neu in Bramfeld

Die Unternehmensgruppe Hermann Friedrich Bruhn hat eine rund 495 Quadratmeter große Fläche in der Marktplatz Galerie an Takko Fashion vermietet. Damit stärkt das Center seine textile Kompetenz und erweitert das Angebot für Familien im Stadtteil.

Um die passende Flächengröße und einen attraktiven Zuschnitt für Takko zu schaffen, wurden gezielt drei bisher getrennte Mietflächen im ersten Obergeschoss der Marktplatz Galerie zusammengeführt. Die reine Verkaufsfläche des neuen Shops beträgt nun rund 410 Quadratmeter.

Das Ambiente

In der neuen Takko-Filiale kommen moderne Hängeleuchten, helle Farbtöne und Holzelemente zum Einsatz und schaffen ein warmes sowie freundliches Ambiente. Von Baby- und Kindermode bis hin zu Damen- und Herrenbekleidung finden Kundinnen und Kunden das modische Rundum-Sorglos-Paket für die ganze Familie.

„Ein herzliches Dankeschön an

die Marktplatz Galerie Bramfeld und alle Partner sowie Kolleginnen und Kollegen, die bei dieser Neueröffnung mitgewirkt haben“, sagt Regionalleiterin Deirdre-Aileen Wolff von Takko Fashion. „Wir fühlen uns mit der Stadt Hamburg sehr verbunden und freuen uns, nun an sechs Standorten vertreten zu sein. Aufgrund der unterschiedlichen Lagen und Einzugsbereiche sehen wir großes Potenzial und freuen uns darauf, unsere Kundinnen und Kunden mit unserer Mode zu inspirieren.“

Bereicherung

„Mit Takko gewinnen wir einen starken und bekannten Mieter, der sehr gut zur Marktplatz Galerie und zu den Bedürfnissen der Kundinnen und Kunden in Bramfeld passt“, ergänzt Dennis Hartung-Mallon, Prokurist der Bruhn Living Places Management GmbH. „Wir freuen uns sehr über diese Bereicherung für unser Center.“

Die Marktplatz Galerie in Hamburg-Bramfeld gehört zur Unternehmensgruppe Hermann



Helle Farbtöne und Holzelemente schaffen ein warmes und freundliches Ambiente.

Friedrich Bruhn. Das Center wird von der Bruhn Living Places Management GmbH betreut, die innerhalb der Unternehmens-

gruppe auf das Management von gemischt genutzten Quartieren und Shoppingcentern spezialisiert ist.

Geburtstagsfeier

In diesem Jahr feiert der Bramfelder Kulturladen (Brakula) seinen 45. Geburtstag. Aus diesem Anlass gibt es am 19. September ein buntes Jubiläumsprogramm.

Seit seiner Gründung Anfang der 80er Jahre ist der Brakula ein fester Bestandteil des kulturellen Lebens in Bramfeld. Er ist das älteste sowie das größte Stadtteilkulturzentrum im Nordosten Hamburgs und befindet sich in einem 140 Jahre alten Bauernhaus an der Bramfelder Chaussee 265. Hier gibt es am 19. September von 13.30 bis 22 Uhr ein buntes Jubiläumsprogramm für Groß und Klein: Livemusik von Bands und Chören, Kindertheater mit Musik, eine Spielewiese mit Barfußpfad, Mitsing-Lagerfeuerklassiker und zum Abschluss eine Feuershow. Außerdem können die Besucher/innen beim Ticketbingo Karten für Veranstaltungen gewinnen, einige der Gruppen und Kurse des

Hauses kennenlernen und sich von Geschäftsführer Max Engelke durch Haus und Gelände führen lassen. Er hält zudem um 17.30 Uhr eine Ansprache und schneidet die große Geburtstagstorte an. Gemeinsam mit allen Gästen wird dem Brakula dann ein Ständchen gesungen. Für das leibliche Wohl sorgen Waffeln und Kaffee sowie Hot Dogs und kalte Getränke. Der Eintritt ist frei.

Der Brakula

Der Brakula steht für eine nicht kommerzielle, stadtteilbezogene Kultur- und Bildungsarbeit. Mit seinem Angebot trägt er Kultur in den Stadtteil, setzt Akzente mit Konzerten, Partys, Lesungen, Laientheater sowie Kunstausstellungen und lebt von den kreativen Impulsen, die von den Menschen aus dem Stadtteil kommen. Außerdem können Erwachsene und Kinder hier Bewegungs-, Kreativ- und Malkurse besuchen oder sich ehrenamtlich engagieren.

Das Empfangsbüro ist montags, dienstags und donnerstags von 16 bis 19 Uhr sowie mittwochs von 10 bis 13 Uhr geöffnet und zu diesen Zeiten auch telefonisch unter der Nummer 642170-0 erreichbar. Weitere Infos – auch zu aktuellen Kursen, Veranstaltungen und Angeboten – gibt es auf www.brakula.de.

Aktionstag

Zum Abschluss des diesjährigen Active City Summers lädt der Bramfelder SV am 26. September zur „#BeActive-Night“ ein. Willkommen sind Mitglieder des Vereins, aber auch Gäste ohne Vereinszugehörigkeit.

Das Veranstaltungsformat ist Teil der Europäischen Woche des Sports, einer EU-weiten Initiative, die jedes Jahr im September stattfindet, getragen von der Europäischen Kommission und in Deutschland zusätzlich vom Bundesministerium des Innern unterstützt.

Das Konzept des Vereins ist mit dieser Kampagne einfach umzusetzen: Bestehende Angebote werden im Rahmen einer Abendveranstaltung mit gestaffelten Kurszeiten zwischen 16 und 21 Uhr für Interessierte geöffnet. So entstehen Schnuppermöglichkeiten in vertrauter Atmosphäre. Von Seni-

orenfitness (16 bis 16.45 Uhr), Faszien-Yoga (17 bis 18 Uhr), Ernährungsberatung (18 bis 19 Uhr) und Information zur Vereinsmitgliedschaft (18 bis 18.30 Uhr) über Yoga für mentale und emotionale Gesundheit (18.30 bis 19.30 Uhr bis hin zu Salsa Bachata Party in Paaren (20 bis 21 Uhr): Wer möchte, darf teilnehmen, muss sich aber zu nichts verpflichten. Allerdings entfällt an diesem Tag bei Vereinsbeitritt in die Abteilung „Aktiv & Gesund“ die Aufnahmegebühr in Höhe von 25 Euro. Die Veranstaltung findet im BSV Zentrum an der Ellernreihe 88 statt, die Teilnahme ist kostenlos. Weil aufgrund der Raumgröße nur begrenzt Plätze zur Verfügung stehen, wird um Anmeldung auf www.bramfelder-sv.com gebeten. Eine Anmeldung für mehrere Angebote an diesem Tag ist möglich.



© KulturPerlen

Event-Highlights

26.09. | 19:00 Uhr

Oktoberfest

DJ, Musik, Tanz und Partyspiele, wie Maßkrugstemmen, Weihnageln und Beer Pong.
Außerdem: authentisch bayerisches Buffet. Eintritt frei
Buffet-Jubiläumspreis 26 € (Vorkasse) oder 35 € (Abendkasse). Getränke werden separat berechnet.

10.10. | 19:00 Uhr

Crocodiles Party

Fan-Party zum Saisonauftakt mit der Mannschaft, Musik sowie warmes und kaltes Buffet. Eintritt frei.
Buffet-Jubiläumspreis 35 € (Vorkasse).

06.11. | 19:00 Uhr

Italienischer Abend

Musik von Roberto Pl, Tanz und italienisches Buffet.
Eintritt frei. Buffet-Jubiläumspreis 35 € (Vorkasse).

21.11. | 19:00 Uhr

Andrzejki-Polska Noc

mit DJ Adrian Czerwinski. Musik und Tanz. Eintritt frei.
Buffet-Jubiläumspreis 35 € (Vorkasse).

19.12. | 19:00 Uhr

Weihnachtsfeier für Gäste

Weihnachtsbuffet, DJ und Spendenaktion „Hörer helfen Kindern“. Eintritt frei. Buffet-Jubiläumspreis 35 € (Vorkasse).

31.12. | 19:00 Uhr

Silvesterparty

DJ, All-inclusive (Suppe, Buffet, Desserts, Getränke).
Mitternacht: Berliner und Feuerwerk. Preis 130 € (Vorkasse).

RESTAURANT Luisenhof & DUBROVNIK

Familie Bisaku

Das Restaurant Luisenhof & Dubrovnik feiert sein 25-jähriges Jubiläum – ein ganzes Jahr voller Höhepunkte mit vielen tollen Veranstaltungen und Überraschungen.

Familien- & Firmenfeiern

Für private Feiern wie Geburtstage, Hochzeiten, Jubiläen, Kommunionen, Firmungen und mehr, stehen Ihnen separate Räumlichkeiten mit Platz für bis zu 240 Personen zur Verfügung. Planen Sie jetzt Ihren Termin!



Wilson & Albert Bisaku

Mittagstisch

Unseren Mittagstisch servieren wir Dienstag bis Samstag von 12:00 bis 16:00 Uhr (Bestellung bis 15:45 Uhr. Gilt nicht für Feiertage, größere Gesellschaften und Feiern). Zu jedem Gericht schenken wir Ihnen eine Suppe und ein Dessert.

Immer dabei

D Roastbeef

mit Bratkartoffeln, Gewürzgurken und Remoulade

15,00 €

E Gegrillte Rinderleber

mit gebratenen Zwiebeln, Kartoffelpüree und Apfelmus

15,00 €

F Mix-Teller „Adria“

verschiedene Fleischsorten vom Grill mit Bratkartoffeln

15,00 €

15.09. - 26.09.2026

A Bayerischer Leberkäse

mit Spiegelei und Bratkartoffeln

12,90 €

B Nürnberger Bratwürste

mit Kartoffelpüree, Sauerkraut und Senf

14,50 €

C Gegrilltes Seelachsfilet

mit Salzkartoffeln

14,90 €

29.09. - 10.10.2026

A Hacksteak „Madagaskar“

mit Pfeffersauce und Kroketten

12,90 €

B Putensteak

mit Kroketten, Broccoli und Sauce Bernaise

14,50 €

C Regenbogenforelle mit zerlassener Butter,

Leizojger Allerlei und Salzkartoffeln

14,90 €

Zusätzlich erhältlich: kleiner gemischter Salat 4,00 €



Am Luisenhof 1 | 22159 Hamburg | Für Parkplätze direkt hinter dem Restaurant fahren Sie bis zum Vom-Berge-Weg 38d.
T: 040-643 10 71 | M: 0171-643 10 71 | info@luisenhof-dubrovnik.de | www.luisenhof-dubrovnik.de
Öffnungszeiten: Di-Sa: 12:00-22:00 Uhr (Küche bis 21:00 Uhr) | So & Feiertage: 12:00-21:00 Uhr (Küche bis 20:00 Uhr)

